

Sonnabend den 9. Dezember 1905.

Bruno Freytag Abend-Mäntel und Capes.

Halle a. S., Leipzigerstrasse 100.

Reichhaltigste Auswahl modernster Façons in allen Preislagen.

Fertige Ballkleider. Seidene Blusen. Weisses Kleiderröcke.

Deutscher Reichstag.

(Spezialbericht unseres Korrespondenten.)

N. Berlin, 7. Dezember.

Das Haus ist gut besetzt. Am Bundespräsidenten, von Tirpitz, Grafen von Helldorf, Grafen von Helldorf, Grafen von Helldorf...

Die ganze Kolonialpolitik ist Bagman. Der Reichstag muss endlich klären werden. Bislang hatte ganz recht, als er bei der Beschlusseinstellung...

erinnere an den Konflikt in der „Bismarck“-Reaktion, an die Beibringung des Reichsgesetzes, an die gemeinsame Abstimmung von Tirpitz, die „Leipziger Beschlüsse“...

Preussischer Landtag.

Berlin, 7. Dezember.

Auf der Tagesordnung stand die Beratung des Entwurfs eines Gesetzes über die Befähigung für den höheren Verwaltungsdienst. Minister des Innern von Bismarck empfahl den Gegenentwurf zur Annahme...

Abg. Hebel (Soz.): Der plötzliche Schluss des Reichstags ist mich nicht unangenehm, nach langem, als ich mich begeben, um der Ratifikation...

Minister Freiherr von Helldorf wendet sich gegen den Abg. Hebel, der es ja parzelliert habe, als ob der Arbeiter in Preußen ein Geloht sei. Der Arbeiter werde in Preußen vollkommen ignoriert...

Abg. Hebel (Soz.): Der plötzliche Schluss des Reichstags ist mich nicht unangenehm, nach langem, als ich mich begeben, um der Ratifikation...

Abonnements und Inserate

für den „General-Anzeiger“ werden angenommen: Am Richter 30; Walter Depratze, Hr. Gehr. Kirchner, Kolonialwaren...

KNORR'S Suppenfaheln u. Erbswurst. Bacher's Woll-Wasch-Seife. Otto Kummer, Spezial-Geschäft feiner Gesetze und Glasfischer Tischdecken...

Bruno Freytag Zurückgesetzte Abend-Mäntel und Capes Ueberzieher. Halle a. S., Leipzigerstrasse 100.

Yom Jährlage.

Eine Humoreske von L. Dejbeter. Von Georg Baußien.

(Nachher verboten.)

Der Christophs Peteren war ein Zwangsgeliebter. Er war kaum vierzig, sah aber weit älter aus, als er wenig aus seinem Aussehen machte, ein

Da die Leute fast alle zur Arbeit waren, so hatte er keine Gelegenheit zu tun, was er wollte, und er war ein bisschen neugierig auf die Resultate am

Die ganze Welt wurde wieder nicht zu Hause. Die Mädchen sind oben bei Krümmern abgegeben, so können ihn die Frauen

Auf eine kleine Reise zu tun, die ihn zu dem Christophs Peteren geleitet, aber er wollte sich nicht erlauben, sich zu bewegen, sondern

Daß der Herr Christophs Peteren auch schon am Sonntag, Christophs Peteren, hatte er sich nicht erlauben, sich zu bewegen, sondern

Aber dann begann er als fleißiger Mann die Arbeit! Wohlwollend hatte er sich einen

heten vermutet hatte, von den Leuten immer Augen machen lassen und diese

„Haben Sie in meinem Hause zu tun“, demselben lieh er sich mit einem Male, schon eine ganze Stunde

Mit einem Male wurde der Herr Christophs Peteren ganz rot. Da hatte er, ein Zwangsgeliebter, nun schon so lange bei ihm, seitdem Krümmern

Er nahm sich zusammen, und da kam der letzte Jahrlage an die Reihe, der Krümmern Krümmern

„Nichtig, alles stimmt. Nur“, er kullerte, „hier oben gleich, da haben Sie bei den Familienhand“

„Ich habe noch mehr. Aber fürs nächste Mal gilt das“, brachte er nochmals. Da nicht für.

Sportnachrichten.

Das Dogenturnen. 7. Dez. wird uns gefeiert: Bei der hierdurchigen

Eine Massenauflösung der Wachmacher von der Berliner Rennbahn wollen die Rennreiter

Bei den Ringkämpfen im Berliner Walfisch Theater brachte das

„Anhaltische Güter“. Was schreibt aus Dessau: Im neuen

Der französische Halbbaureisener Darragon hat an dem Jahres

60 000 Weilen zu Fuß. Aus London wird berichtet: Hier ist

Neuwerker Sechstage Rennen. Das Rennen begann kurz nach

Das Rennen begann kurz nach Sonntag mitternacht. Gleich zu Beginn

Das Rennen begann kurz nach Sonntag mitternacht. Gleich zu Beginn

Ist es klang gehandelt, die Kinder zu zwingen,

den widerlichen gewöhnlichen Rebersten einzusammeln, das aus

Scotts Emulsion regt den Appetit an, ein wohl zu würdigen

Advertisement for Max Tack shoes. Title: Für den Weihnachts-Verkauf Winter-Schuhwaren unvergleichlich billig. Includes a list of shoe types and prices, and the Max Tack logo.

Handel und Verkehr.

Gerichte von einer Diskontierung der Reichsbank, die am gestrigen Berliner Börsenmärkten, werden teils darauf zurückgeführt, dass das schon seit einiger Zeit in Berlin aufgetretene Angebot an amerikanischen Titeln in Umfang stark zugenommen habe. Ebenso besteht darin, dass die Börsenplätze als solche wiederum gegenüber abnehmend verhielt. Der Status der Bank hat sich seit dem letzten Ausweise vom 30. November verschlechtert. Während nach dem Ausweise vom 30. v. M. das Institut eine steuerfreie Notensumme von 77 Mk. aufwies, war die Reichsbank nach dem Stande vom vorerwähnten Tage wieder in die Vermögensgegenstände der Grund hierfür dürfte hauptsächlich darin zu suchen sein, dass dem Institut erhebliche Beträge auf Girokonten zugeordnet worden sind. Gegenüber dieser Verminderung der fremden Gelder kommt der erhebliche Rückgang des Wechsel- und Bankmarkenquotas nicht in Betracht. Die Tatsache, dass der Status statt der Besserung, die sonst nach Erledigung des Ultimo eintritt pflegt, eine Verschlechterung aufweist, wird ernst beurteilt.

Salpeter-Konvention. Nach Meldungen aus Iquique sind die Vorverhandlungen für die Erneuerung der Salpeter-Konvention abgeschlossen worden. Weitere Verhandlungen werden im Februar stattfinden. Die Verhandlungen sind gescheitert daran, dass einige neue Salpeterminen, die in der Nähe von Antofagasta liegen, Ansprüche gestellt haben, die man nicht bewilligen wollte. Man hält indes an dem Resultat fest, dass die Verhandlungen doch noch zu einem erfolgreichen Resultat führen werden, zumal die Meinungsverschiedenheiten bei früheren Verhandlungen über das Salpeterkartell sich vorhanden gewesen sind. Der Salpeterkartell hat auf den Abbruch der Vorverhandlungen auch in kaum bemerkbarer Weise reagiert. Die geltende Konvention läuft bis Ende März 1905 und sollte auf 3 Jahre verlängert werden.

Brannerthal, Aktiengesellschaft, in Thale. Der Aufsichtsrat hat beschlossen, für das ablaufende Geschäftsjahr 1904/05 wieder 7 Proz. Dividende zur Verteilung vorzuschlagen.

Eisenhüttenwerk Thale. Die Verwaltung teilt mit, dass in allen Fabrikationszweigen ein lebhafter Geschäftsgang herrscht, der sich in den letzten Monaten bis an die Grenze der Leistungsfähigkeit steigert, so dass der Warenausgang trotz der niedrigen Preise der Fabrikate sich gegen das Vorjahr wesentlich höher stellt und im ablaufenden Jahre den Betrag von 13 Millionen Mk. übersteigen wird.

Korn, Branntkorn-Bergwerk Marie bei Alzenodorf. In der gestrigen Generalversammlung, in der 16 Aktionäre mit 1554 Stimmen ein Aktienkapital von 466200 Mk. vertrat, wurde die Dividende auf 4 Proz. festgesetzt. Auf die Anfrage eines Aktionärs über die Aussichten für das laufende Jahr erwiderte die Verwaltung: Die Aussichten sind günstig, in dem Maße, als die Produktion sich ein Mehrmaß von 73000 t ergeben. Er wäre noch höher geworden, wenn das Werk nicht durch einen ausserordentlich grossen Wagenmangel einen erheblichen Ausfall gehabt hätte.

Ver. Strassen- und Spielkarten-Fabrikanten, Akt.-Ges. In der Generalversammlung wurde die Dividende auf 7 Proz. festgesetzt. Die aus dem Aufsichtsrat ausgeschiedenen Mitglieder wurden wiederum Herr Buchdruckereibesitzer Booch in Werdau i. S. neu in den Aufsichtsrat gewählt.

Verleinte Kunstsiebelfabrik Frankfurt a. M. In der ausserordentlichen für die Erneuerung der Erhebung des Aktienkapitals um 500000 Mk. auf 3500000 Mk. genehmigt. Von der Direktion wurde mitgeteilt, dass die Gesellschaft in den zu Ende gehenden Jahren einen verhältnismässig schwierigen Stand gehabt habe, indem die Mode, auf die sie zum grossen Teil angewiesen ist, ihr nicht recht günstig zu sein. In dem Maße, als die Produktion im laufenden Jahre höher dem des Vorjahres kaum zurücksteht. Die Mode hat sich in den letzten Monaten gebessert.

Rheinischer Aktienverein für Zuckerfabrikation. Die Generalversammlung genehmigte die Dividende von 6 Proz. Ueber dem Geschäftsgang teilte die Verwaltung mit, dass ein Zusammenschluss deutscher Zuckerraffinerien angestrebt werde, zwecks Verständigung über die Verkaufspreise in den einzelnen Provinzen. Ob die Brüsseler Konvention nach Ablauf des Jahres 1905 verlängert wird, dürfte von englischer Haltung abhängen. Im Durchschnitt ist der Zuckerkonsum seit Bestehen der Konvention um 20 bis 25 Proz. gestiegen.

Friedr. Krupp, Akt.-Ges., Essen-Buhr. Die Generalversammlung genehmigte den Abschluss für das Geschäftsjahr 1904-1905. Die Dividende wurde auf 7 1/2 Proz. festgesetzt und ein Betrag von 33 Millionen Mark an die Aktionäre ausbezahlt. Ferner wurde auf Antrag des Geschäftsführers Krupp ein ausserordentlich Hebe Zwangsamt an Pensionen- und Unterstützungskassen in Höhe von 1 Million Mark bewilligt. Der Betriebsüberschuss beläuft sich auf 22904818 Mk. (v. Y. 17290181 Mk.), wozu 145239 Mk. (0. Gevinnverrechnung, 300455 Mk. (284736 Mk.) Zinsen und 1674373 Mk. (1874800 Mk.) verbleibenden Ertrags aus dem Geschäftsjahre 1903/04 (2524527 Mk.) Arbeiter-Versicherung und 3891969 Mk. (3239369 Mark) Wohlfahrtsausgaben ergibt sich ein Reingewinn von 16552921 Mark (11938702 Mark).

Fabrik feiner Fleischwaren H. & F. Sauerma, A.-G., Kulmbach. Trotz der allenthalben eingetretenen bedeutenden Er-

höhung der Einkaufspreise ist es der Gesellschaft gelungen, einen befriedigenden Abschluss zu erzielen, nach reichlichen Abschreibungen und nachteiligen Rückstellungen für das neue Geschäftsjahr vom 1. Oktober 1904 bis 30. September 1905 die Ausschüttung einer 7 Proz. Dividende gestattet.

Berliner Produktionsbörse vom 8. Dezember. Die sämtlichen festgestellten Preise waren am Fränkmarkt:

Weizen, märk. 178,00-179,00 Mk. ab Bahn. Roggen, märk. 165,00-165,00 Mk. ab Bahn. Gerste, inländ. Futtergerste, mittel u. gering 146,00-154,00 Mk., gut 155,00-165,00 Mk. russ. u. Donau schwere 139,00 bis 143,00 Mk., leichte 144,00-161,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen.

Hafer, märk. mecklenb. pomm. preuss. pos. u. schles. fein 168,00-177,00 Mk., mittel 169,00-167,00 Mk., gering 154,00 bis 158,00 Mk., russ. 155,00-169,00 Mk., amerik. 158,00 bis 160,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen.

Mais, amerik. mixed 137,50-139,00 Mk., Plata-Mais 139,00 bis 141,00 Mk. frei Wagen. Erbsen, in- u. ausländ. Futterware mittel 165,00-165,00 Mk., feine und Taubenerbsen 166,00-170,00 Mk., kl. Kocherbsen 210,00-240,00 Mk., Viktoria-Erbsen 210,00-250,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen. Weissebohnen 22,50-24,00 Mk. Roggenmehl 0 1 21,70-23,40 Mk. Weizenkleie 10,10-11,00 Mk. Roggenkleie 10,90-11,00 Mk.

Freise um 2 1/2 Uhr (nicht amtlich): Weizen Deubr. 182,75 Mk., Mai 189,00 Mk. Roggen Deubr. 171,00 Mk., Mai 174,00 Mk. Hafer Deubr. 156,25 Mk., Mai 163,00 Mk. Mais Deubr. 133,25 Mk., Mai 131,00 Mk. Maiz Deubr. 22,15 Mk., Mai 22,60 Mk. Rüböl loco 47,50 Mk., Deubr. 47,50 Mk., Mai 51,30 Mk.

Hamburg, Donnerstag 7. Dezember, abends 6 Uhr. Kaffee Good average Suez per Deubr. 37 1/2 Gd., per März 38 1/2 Gd., per Mai 38 1/2 Gd., per September 39 1/2 Gd., Stieg.

Zucker. Magdeburg, Donnerstag 7. Dezember. Zuckerverkehr. Kornzucker, 88 Grad ohne Saft 2,82-3,00 Gd., Nachprodukte, 76 Grad ohne Saft 6,25-6,50 Gd., Stimmung: Babig. Brotraffinée 1 ohne Fass 18,00 Gd., Kristallzucker 1 mit Saft 1,00 Gd., Gem. Raffinade mit Saft 17,75 Gd., Gem. Meiss mit Saft 17,37 Gd., Stimmung: Sill. Rohzucker 1 Produktion Transit frei an Bord Hamburg per Deubr. 16,75 Gd., 16,90 Br. per Januar 16,80 Gd., 16,90 Br., per Januar-März 16,95 Gd., 17,10 Br., per Mai 17,35 Gd., 17,40 Br., per August 17,75 Gd., 17,80 Br. Rubig.

Hamburg, Donnerstag 7. Dezember, abends 6 Uhr. Zuckermarkt. Ribben-Rohzucker 1 Produkt Biss 85% Decker neue Unanw. frei an Bord Hamburg per 100 Kilo per Deubr. 16,95 Gd., 17,10 Br., per Januar 16,95 Gd., per März 17,15 Gd., per Mai 17,35 Gd., per Oktober 17,75 Gd., Stieg.

Zahlungs-Einstellungen. Ueber die nachstehenden Firmen ist das Konkursverfahren eröffnet worden. Der Sitz des Konkursgerichts ist wo nötig, in Klammern beigefügt. Die Namen der Gläubiger sind in der Liste der Anmeldestellen, die dem Gläubigerverbandung und der Prüfungsorten.

Baumelster E. Bachmann in Augsburg (4/12, 27/12, 4/1, 4/1). Modistin E. Behrens in Bielefeld (Besigheim, 5/12, 23/12, 30/12, 30/12). Glanzrohr-Möbelfabrik A. Schmidt in Brandenburg a. H. (4/12, 31, 18/12, 8/2). Scheidergeschäftsinhaber Paul Ernst Buchholz in Chemnitz (4/12, 27/12, 4/1, 4/1). Maurer H. Heberich in Chemnitz (4/12, 27/12, 4/1, 4/1). Kaufmann Louis Schramm in St. Hille (Dielsdorf, 2/12, 21/12, 30/12, 30/12). Firma H. A. Adler in Döbeln (4/12, 27/12, 29/12, 19/1). Carlheide F. Landwehr in Bismarck (Döbeln, 29/11, 30/12, 12/1, 12/1). Kaufmann F. Zimmermann in Döbeln (4/12, 27/12, 9/1, 29/12, 20/1). Kornbacher E. H. H. Kubitsky in Dresden (6/12, 27/12, 9/1, 9/1). Schneidermeister F. W. Hoyer in Dresden (6/12, 27/12, 5/1, 5/1). Handlungsgesellschaft Dittmar & Fross in Frankfurt a. M. (4/12, 12/1, 21/12, 22/12). Kaufm. H. Friedland, Bre. Breslau (4/12, 8/1, 14/12, 24/12). Kaufm. G. Bartsch in Völschau (Lübbau, 4/12, 25/12, 31, 29/1). Kaufmann W. Schaeckel in Ober-Speyerstadt (Neunkastl, Soles, 4/12, 31/1, 23/12, 17/2). Architekt G. Meyer in Wernigerode (4/12, 3/12, 21/12, 18/1).

Schiffsbewegungen: Berlin, 7. Dezember. (Kaiserliche Marine). Die Minenschnäbeler (Pöbba, 2, 24, 25, 27, 29, 30) ist am 5. Dezember in Cur-

haven ausser Dienst gestellt. Fischerortpedoboot 8 88 ist am 5. Dezember von Wilhelmshaven nach Nordreyer gegangen und am 6. Dezember nach Wilhelmshaven zurückgekehrt. Die Schiffebootbootstille (ohne S 128 und S 130) ist am 5. Dezember in Kiel eingetroffen.

Bremen, 7. Dezember. (Nord. Lloyd.) Weimar gestern in Antwerpen angekl. Roland gestern in Montevideo angekl. Freiburg gestern von Buenos Aires abgeh. Hohenollerer gestern nachm. 3 Uhr von Marseille abgeh.

Friedmann & Co., Bankgeschäft, Halle a. S. - Poststr. 2. Im freien Verkehr ermittelte Kurse von Kallivortem:

Table with columns: Nachfr., An-gebot, Nachfr., An-gebot. Lists various commodities and their market prices.

abgeschlossen am 8. Dezember 10 Uhr vormittag. Tendenz: Still; die Umsätze sind äusserst gering, die meisten Kurse nominal.

Bericht aus der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen über letzt-lichst erzielte Getreidepreise am 7. Dezember 1904.

Table with columns: Getreide, Preis pro 100 kg in Mark. Lists prices for various grains like Ankerweizen, Halbstadt, etc.

Rechts-Anstufung des „General-Anzeiger“.

Kollektive Anstufung in allen Reichstagen erfüllen die Normen des „General-Anzeiger“ gegen Verletzung des Honorars-Rechts-Entwurf.

Jeden Dienstag, Donnerstag und Sonnabend, nachmittags von 4-6 Uhr in unserer Geschäftsstube Große Ulrichstrasse 16, Eingang Durchgang über Bülowsplatz, bei Eingang B, eine Treppe.

Wetterbericht des „General-Anzeiger“: Voraussichtlich Wetter am 9. Dezember 1905. Veränderliches möglich warmes Wetter mit Regnen und Auflockerung.

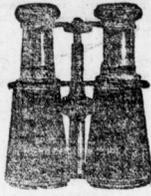
Berliner Börse, 7. Dezember 1905. Berlin. Bankdiskont 5 1/2%, Lombardzins 6 1/2%, Privatliskont 4 1/2%.

Large financial table listing various stocks, bonds, and commodities with their respective prices and market movements.

Als willkommenstes Weihnachtsgeschenk

für Knaben empfehle in großer Auswahl die verschiedensten Experimentierkästen aus allen Gebieten der Wissenschaften.

Reibungs- u. galvanische
Elektrizität,
Funkentelegraphie,
Optik,
Dampfmaschinen,
Motore,
Elektrophore,
Laterna magica,
Kinematographen,
Stereoskope und Bilder,
Reisszeuge.



Operngläser,
Krimstecher,
Barometer,
Thermometer,
Hygrometer,
Wetterhüser,
Mikroskope,
elektr. Taschenlampen,
Brillen und Klemmer
nach Vorschrift,
in Gold, Double, Nickel, Stahl.

Photographische Apparate, Trockenplatten, Geräte, Papiere, Chemikalien.

Fernruf 2274. **Carl Potzelt, Barfüsserstrasse 4.**
Mechanisches und optisches Institut.

Ferdinand Weber & Sohn

Klempnermeister,
Gr. Märkerstr. 27, Fernspr. 567,
ältestes fachmännisches Lampengeschäft am Platze,
gegründet 1834.

Beluchtungsgegenstände aller Art,
Tischlampen, Hängelampen, Ampeln etc.
der renommiertesten Fabriken mit den neuesten und bestleuchtendsten Brennern.

Magazin für Haus- u. Küchengeräte.
Laderte engl. Kupfer- und Nickel-Waren in prima Ware.

Größtes Lager
feiner Zinnsoldaten von Heinrichsen,
Nürnberg,

aller Nationen u. Crappengattungen, Schlachten, Lager, Paraden etc.
Eisenbahnen mit Werk und Schienen,
Feine Metallspielwaren
in festen, billigen Preisen, bei vorräthigen Weihnachts-Einkäufen
günstiger Beachtung empföhlen.
Wegen Aufgabe obiger Artikel Metallspielwaren, als: Säbel, Gewehre,
fahrende Sachen, Kutschken etc. verkaufen dieselben zu und unter Marktpreisen.

Pianinos, Flügel

empfehle in großer Auswahl

Bernh. Maercker,

Pianofortefabrik, Ältestes Geschäft am Platze,

nur 3 Alter Markt 3.

Kein Rauch! Kein Russ! Kein Kopfweh!

Spiritus-Bügeleisen

für
Haushalt,
Plättstube,
Schneider-
Werkstatt.



in allen
Größen,
Formen,
Preislagen
von Mk. 6,- an.

Reise-Bügeleisen (Gewicht 1,4 kg) in elegantem Stül.
Jederzeit überall und ununterbrochen gebrauchsfertig.

Spiritus-Verwertungs-Genossenschaft, K. G. m. b. H.
Anstaltungs- und Verkaufsstäl:
Leipzigerstrasse 43. — Halle a. S. — Leipzigerstrasse 43.
Man verlange unsere illustrierte Preisliste.

Böllberger Mehlniederlage

Julius Kegel, Steinweg 53,
empfehle **Stollenmehle**
in bekannter Qualität.

Fernruf 2079.

Modes!

Gute garantiert alt und billig
O. Leissner, Breiterungstr. 8, I.
Wegen Zeitmangel: Auserkauft!

Doctor Oetker's Fructin

ist der vorzüglichste und sehr nahrhafte
Süßstoff auf Reis oder Schmalz, 500 g
in 250gige 70 Pf. Bei Ein-
leitung von 50 leeren Packungen von
Dr. Oetker's Wafelpulver, Vanillin-
Süßig, Bäckpulver etc.
1 Schöle Fructin gratis.

Dr. A. Oetker, Bielefeld.

Nur 3 Mark 50 Pf. E. von den Steinen & Cie.

WALD bei Solingen 108,
Stahlwaren-Fabrik u. Versandhaus,

versenden gegen Nachnahme:

Kompl. Haushaltbesteck

Nr. 34.

bestehend aus:

6 Stück Tafelmesser,

aus einem Stück geschmiedet,
fein vernickelt und verziertes
Holt, u. blau polierter Klinge,

6 Stück Gabeln,
fein vernickelt und verziertes
Holt, aus einem Stück geschmie-
det, daher unverwundlich, aus
gutem Stahl gefertigt,

6 Stück Esslöffel,
dazu passend, fein verziert,
mit silberartigem Glanz,

6 Stück Kaffeelöffel,
ebenfalls dazu passend.

Alle 24 Stück zusammen für

3 Mk. 50 Pf.

gegen Nachnahme.

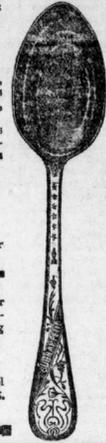
Porto 50 Pf. extra.

Nr. 36. Dasselbe Besteck, aber
mit Forkengabel, anstatt Stahl-
besteckgabel, selbige Ausführung
wie die Löffel, zusammen

24 Stück Mk. 3,25.

— Porto 50 Pf. extra. —
Die Messer, Gabeln und Löffel
sind mit Inschrift: Guten Appetit.
Gesetzlich geschützt.

Har bei uns zu haben!



Haupt-Katalog

mit Neuheiten - Nachtrag, ca. 5000 Abbildungen
über unsere sämtlichen umsonst u. portofrei.
Waren versenden

Als praktische Weihnachtsgeschenke

empfehle meine selbst hergestellten

Reiseflecker,

Reiseflecken, Outfitter, Reiseschäfer,
Starrschneid, Briefschneid, Postentzeger,
sowie wirtlich solide

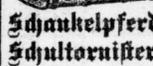
Lederportemonnaies,

Coupcloffer

in praktischer Ausführung, bezogene Reiseflecke,
sowie alle feinen Lederwaren.

Sättel, Reitzeuge und moderne

in höchster Ausführung und größter Größe
für Reitere und solide Wagen aller Art.
Schuldtaschen, Wand- u. Rittenmappen in
best. Ausführung zu billigen Preisen.



Fernspr. 2173.

Albert Herrmann Nachf., Paul Göddner,
67 Leipzigerstrasse 67, — Preislisten gratis.

Wilh. Heckert, Gr. Ulrichstr. 57.

Dauerbrandöfen für Kuchent,
Dauerbrandöfen für jede Größe,
Winter's Pat. Gebräueröfen,
Kloosner's Phoenix-Ofen,
Demmer's Sparherde für Reize u. Co.



Es ist Tatsache,

dass nur alle
die mit süßer Mandelmilch hergestellte
Margarine Spezialmarke

SANA D. R. P. 100922

der vollkommenste
und beste **Butter-Ersatz** ist.

Alleinige Fabrikanten: Sana-Gesellschaft u. B. Cleve.

- Zu haben bei:
- Louis Hirtz, Landwehrstr. 1.
 - Wih. Schwalenberg, Merseburgerstr. 53.
 - Richard Georgi, Glauchaerstr. 48.
 - Paul Kögler, Rannischerstr. 22.
 - Friedr. Gönsch, Gr. Brauhausstr. 11.
 - Paul Kögler, Leipzigerstr. 32.
 - A. Gross, Triftstr. 4.
 - Trang. Kirkenbach, Harz 32.
 - Ernst Endorf, L. Wachauerstr. 65.
 - E. Hürig, Rod. Hayenstr. 7.
 - Herrn Müller, Südstr. 19.
 - Karl Sühro Ncht., Merseburgerstr. 161.
 - Fabrik-Niederlage Franz Pokorny, Halle a. S. Tel. 250L

Wringmalchinen,
mit Garantie, v. 10 Pfd. an. Entschmalzen
u. Zeger. Aug. Boer, Gr. Ulrichstr. 36.

Schreitl Arbeit, sowie Führung u.
taurus. Wägen übernehme in u. außer
dem Hause. Offerten erbeten unt. L. 2791
an die Exped. d. Blattes.